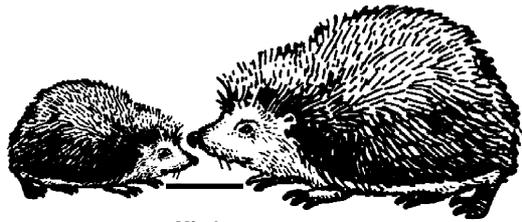


# Verein der Igelfreunde Stuttgart und Umgebung e.V.

Als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt



Igel-Krankenhaus · Elisabeth Swoboda · Talblick 10 · 71543 Stocksberg

Mit dem  
**TIERSCHUTZPREIS  
BADEN-WÜRTTEMBERG 1998**  
ausgezeichnet!

<b>Veröffentlichung:</b>	<b>08.11.2006</b>
<b>Thema:</b>	<b>Echo am Mittwoch 18 Igel liegen momentan auf der Intensivstation</b>

**echo** am Mittwoch · 8. November 2006 SONNTAG **REGION**

## 18 Igel liegen momentan auf der Intensivstation

**Igel-Krankenhaus und Igel-Stationen in Lauffen und Unterheinriet helfen dem bedrohten Tier · Spenden benötigt**

Von Michael Gross

**STACHLIG** sind die kleinen Patienten, die **Elisabeth Swoboda** in Beilstein-Stocksberg pflegt. Seit nunmehr 27 Jahren kümmert sie sich in ihrem Igel-Krankenhaus um diese bedrohte Tierart. Verletzte, kranke oder unterernährte Tiere pappelt sie auf, damit sie in der freien Wildbahn wieder überleben können.

☆☆☆☆

**ALLES BEGANN** damit, dass Elisabeth Swoboda im Herbst 1979 zwei 60 Gramm leichte Igel-Babys in ihrem Garten fand. „So etwas schnuckeliges hatte ich noch nicht gesehen“, erzählt die Tierschützerin heute. Die Igel-Babys waren so klein, dass sie bequem in einen Esslöffel passten und schrien ordentlich, sie waren sehr hungrig. Die Igel-Mutter konnte ihre Kleinen nicht mehr füttern. Elisabeth Swoboda fand sie vor ihrem Haus – überfahren von einem Auto.

☆☆☆☆

**EIN WAISEN-SCHICKSAL** fristen hierzulande viele Igel-Babys. Ohne die Hilfe von Igelfreunden

**Elisabeth Swoboda (links) und Mitarbeiterin Ursula Miller helfen im Igel-Krankenhaus ihren stacheligen Patienten. (Foto: Gross)**

überleben sie nicht. In Stocksberg wurden seit August schon 98 verwaiste Igel-Säuglinge eingeliefert. Mit ihren Mitarbeitern pflegt Elisabeth Swoboda die hilflosen Tiere. Mit der Zeit ist die ehemalige Apothekenhelferin zu einer anerkannten Igel-Expertin geworden. So arbeitet sie

etwa mit der Forschungsgruppe Igel der Universität Karlsruhe zusammen. Über 6.000 Igel hat sie bisher groß gezogen.

☆☆☆☆

**DIE INTENSIVSTATION** im Igel-Krankenhaus beherbergt zur Zeit 18 Tiere. Insgesamt befinden sich über 30 Igel in Swobodas

Haus und Garten. Die stacheligen Patienten werden von Tierfreunden nach Stocksberg gebracht. Dort bleiben sie aber nur so lange, bis sie wieder fit sind. „Die Leute müssen die Igel wieder abholen“, betont Swoboda. Ein Starterpaket mit Igel-Verpflegung für den Anfang und eine ausführliche Pflege-Anleitung erleichtern den Start. „Wir bleiben aber in Verbindung, bis die Igel ausgewildert werden.“

☆☆☆☆

**BLOSS KEINE MILCH** sollte man Igeln geben. Laktose vertragen sie nicht, bekommen davon Durchfall und gehen häufig daran kaputt. „Mozzarella mögen Igel besonders gern“, erzählt **Ursula Miller**, die seit 14 Jahren im Igel-Krankenhaus mitarbeitet. Dazu etwas Rührei, gekochtes und enthäutetes Hühnerfleisch mit Knochen, gegartes Hackfleisch, ein Schälchen Wasser – Igel sind Feinschmecker.

☆☆☆☆

**JEDEN DIENSTAG** kommen Schulklassen nach Stocksberg. Der Igel ist mittlerweile zum Pflichtstoff geworden. Elisabeth

Swoboda und Team geben ihre Kenntnisse gerne den Kindern weiter – lebendiger Biologieunterricht vor Ort. Ihnen erklären sie, dass nicht nur verletzte, kranke und verwaiste Igel Hilfe brauchen. Igel, die im November noch weniger als 500 Gramm wiegen, sind nicht fett genug, um den Winterschlaf zu überstehen. Der Igel ist ein Wildtier, das auf der roten Liste der bedrohten Tierarten steht. Paragraph zwei des Tierschutzgesetzes: Wer hilfsbedürftige Igel aufnimmt, hat selber für eine angemessene Unterkunft, Ernährung und Gesundheitsfürsorge zu sorgen.

☆☆☆☆

**i** Im Raum Heilbronn gibt es neben dem Igel-Krankenhaus in Stocksberg auch die Igelstationen von **Karen Sieber** in Untergruppenbach-Unterheinriet und **Ute Fisel** in Lauffen. Die Arbeit in den Igelstationen wird allein durch Spenden getragen. Spendenkonto: Volksbank Beilstein, BLZ 62062215, Konto 1166000, Stichwort „**echo**“. Infos: Telefon 07130/403633, Internet [www.igelverein.de](http://www.igelverein.de)

**Igel-Krankenhaus**  
Elisabeth Swoboda  
Talblick 10  
71543 Stocksberg  
Fon: 071 30 / 40 36 33  
Fax: 071 30 / 40 36 44

**Geschäftsstelle**  
Brigitte Dietrich  
Feuerbacher Weg 4  
70192 Stuttgart  
Fon: 0711 / 256 75 63  
Fax: 0711 / 256 76 00

**Bankverbindung**  
Volksbank Beilstein  
Konto 11 66 000  
BLZ 620 622 15

**Homepage**  
[www.igelverein.de](http://www.igelverein.de)

**Email**  
[Igelverein-Stuttgart@arcor.de](mailto:Igelverein-Stuttgart@arcor.de)